WP-06-1162 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*in: Stephan Eckstein (KV Köln)

Änderungsantrag zu WP-06

Von Zeile 1161 bis 1164:
ein niedrigschwelliges zivilgesellschaftliches Europa-Engagement fördern, führen wir deshalb fort. ~~Die~~Das EU-Programm~~e~~ “Erasmus+” ~~und “Horizon Europe”~~ wollen wir weiterhin so umsetzen, dass ~~sie~~es möglichst viele Menschen erreich~~en~~t. ~~Auch~~Die Forschungsförderung der EU, verwirklicht z.B. im Programm "Horizon Europe", soll auch in Zukunft die Realisierung innovativer Vorhaben ermöglichen und damit die europäische und internationale Integration des Wissenschaftsraums in NRW vorantreiben. Die Grundlagenforschung profitiert von europäischer Zusammenarbeit über Grenzen

Begründung

Im ursprünglichen Text werden die Programme Erasmus+ und Horizon Europe in einem Satz genannt, wobei die Förderung von Einzelnen betont wird. Das wird weder der Bandbreite noch der differenzierten Zielrichtung dieser beiden Förderinstrumente gerecht. Liegt bei Erasmus+ ein Fokus auf Individualaustauschen zum Zwecke von Studium und Lehre sowie Aus- und Weiterbildung von Arbeitnehmer*innen (Stichpunkt: Union of Skills), so dienen die innovationsgerichteten Projektförderungen von Horizon Europe der Integration und der Wettbewerbsfähigkeit des europäischen und internationalen Forschungsraums. Für das Land NRW als Bildungs- und Forschungsraum im Herzen Europas sind beide Förderlinien von zentraler Bedeutung.

Erarbeitet und als Antrag beschlossen im Kölner AK Internationales & Europa am 22.10.2026

Unterstützer*innen

Helene Hofmann (KV Köln); Ragna Kirck (KV Köln); Helga von Umbscheiden (KV Köln); Yasemin Dogan (KV Köln); Marius Kusch (KV Köln); Knud Zabrocki (KV Köln); Anka Hauser (KV Köln); Luca Friedrich Hüllenkremer (KV Köln); Reinhold Mentzel (KV Köln); Nicklas Didschun (KV Köln); Susanne Menke (KV Köln); Anna Daphne Bamidis (KV Köln); Irene Ofteringer (KV Köln); Ida Holschbach (KV Köln); Anna Kings (KV Köln); Petra Pinger (KV Köln); Olav Riediger (KV Rhein-Erft-Kreis); Liliane Viola Pollmann (KV Wuppertal); Jonathan Sieger (KV Köln)